

«WIR - за МИР!»

Sprachentag Russisch 2024 – ein Zeichen für den Frieden

an der Freien Waldorfschule Essen
am **Mittwoch, dem 20.11.2024**

Veranstalter: Russischlehrerverband Nordrhein-Westfalen e.V.
Ort: Freie Waldorfschule Essen, Schellstr. 47, 45134 Essen
<https://www.waldorfschuleessen.de/>

Russisch als Sprache eines verbindenden Miteinanders!

Immer noch herrscht Krieg zwischen Russland und der Ukraine, es sterben Menschen. Russisch ist die Sprache des Aggressors in diesem Krieg, und wir erleben, wie diese Sprache an verschiedenen Orten mit unterschiedlichen Zielsetzungen stark politisch aufgeladen und instrumentalisiert wird.

Russisch ist aber auch die Muttersprache vieler geflüchteter Ukrainer:innen, es ist die Sprache russischer Oppositioneller und Kriegsgegner, die unter hohem persönlichem Einsatz ihre kritische Haltung zum Ausdruck bringen. Es ist Muttersprache von Mitbürger:innen hier mit Wurzeln in Ländern der ehemaligen Sowjetunion, Herkunftssprache vieler unserer Schüler:innen. Und auch die Sprache von uns Russischlehrer:innen, die wir lieben und weitergeben möchten.

An unseren Schulen erleben wir in der Arbeit mit geflüchteten Familien, wie die russische Sprache Austausch und Verstehen gerade jetzt ermöglicht. Vielerorts sind entgegen den Befürchtungen die Anwahlzahlen zu Russischkursen nicht eingebrochen, sondern stabil geblieben – und das ist gut so. Es wäre falsch, jetzt aufzuhören, Russisch zu lehren und zu lernen. Aber wir als Russischlehrerverband meinen, dass es – wie immer schon – auch wichtig ist, unsere Schüler:innen erleben zu lassen, dass sie in ihrem Interesse an der russischen Sprache nicht allein sind, dass Russisch das Potenzial hat, sehr unterschiedliche Menschen miteinander in Verbindung zu bringen, und dies auf eine friedliche und freundschaftliche und kooperative Art und Weise. Das gilt für unseren Unterricht und kann auch darüber hinaus gelten.

Diese Überlegungen motivieren uns, in diesem Schuljahr erneut einen Sprachentag Russisch unter dem Motto «WIR – за МИР» - „Ein Zeichen für den Frieden“ zu organisieren. Wir möchten junge Menschen unterschiedlichster Herkunft und Biographie zusammenbringen, die sich für die russische Sprache interessieren. Wir

greifen unser Konzept des erfolgreichen Sprachentags von vor zwei Jahren auf und planen keinen Wettbewerb im Gegeneinander, sondern einen Projekttag, mit dem wir integrativen Austausch, produktive Kooperation und Offenheit gegenüber dem Anderen fördern wollen und so ein Zeichen für friedliche Verständigung gerade auch mittels der russischen Sprache setzen möchten.

Маша и медведь – новая серия

Im Mittelpunkt des Sprachentages steht daher die gemeinsame Arbeit an einem kreativen Projekt: Kleingruppen von 8-12 Schüler*innen entwerfen zu einem vorgegebenen Thema eine Spielszene um Mascha aus dem bekannten Zeichentrickfilm und nehmen diese in einem 2-minütigen Video auf. (Die Gruppen werden wir bunt mischen, aber es wird auch garantiert sein, dass jede:r in der Gruppe ein bekanntes Gesicht dabei hat.) Die einzelnen Szenen werden zusammengeschnitten und am Ende des Tages schauen wir uns unsere eigene, neue Mascha-Folge an!

Warum Mascha? – Mascha ist eine Figur mit hohem Bekanntheitsgrad und Kultstatus im gesamten russischsprachigen Kontext unter Jugendlichen. Wer kennt sie nicht? Gleichzeitig ist Mascha aber unkonventionell – sie verkörpert kein Klischee, transportiert nicht gesellschaftliche Normen, sondern setzt sich zuweilen frech darüber hinweg. So lädt sie zur kritischen Auseinandersetzung mit Rollenbildern und Erwartungen ein – und macht Lust, selbst neue Mascha-Abenteuer zu erfinden.

Teilnehmer und begleitende Lehrkräfte

Teilnahmeberechtigt sind alle Schüler*innen an Gymnasien, Real-, Gesamt-, Sekundar- und Kollegschulen sowie Waldorfschulen ab Klasse 5, die zum Zeitpunkt der Olympiade einen Russischkurs (oder AG) besuchen. Ebenso sind ukrainische Schüler*innen herzlich eingeladen! Pro Russischkurs an der jeweiligen Schule können max. 3 Schüler:innen angemeldet werden. Sollte das Teilnahmeinteresse in einem Kurs geringer sein, so können aus einem anderen Kurs entsprechend mehr Schüler:innen teilnehmen. Die Zahl von 3 TN/Kurs im Schuldurchschnitt soll aber nicht überschritten werden. Darüber hinaus kann jede Schule bis zu 4 ukrainische Schüler*innen (mit Russischkenntnissen) anmelden. Wir bitten um Verständnis für die Begrenzung der Teilnehmerzahl; dies ist aus verschiedenen Gründen notwendig, damit wir das Projekt angemessen umsetzen können. Für jeweils 10 Schüler einer Schule sollte bitte ein/e Russischlehrer/in (!) als Begleitung mitkommen, damit wir die Betreuung der Gruppen sicherstellen können.

Sprachniveau

Bei der Anmeldung wird das Sprachniveau der Teilnehmer*innen erfasst, damit es für die Gruppenzusammensetzung berücksichtigt werden kann. Wichtiger als die Sprachkompetenz im Russischen ist aber die Freude am gemeinsamen Tun. Wir wünschen uns, dass möglichst gleich viele Schüler*innen aller Sprachniveaus teilnehmen – auch Lernanfänger sind ausdrücklich eingeladen!

Kostümkiste

Jeder Gruppe werden ein Mascha- und ein Bärenkostüm zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus möchten wir jede (!) begleitende Lehrkraft bitten, eine „Kostümkiste“ (oder einen „Kostümbeutel“) mitzubringen, in der sich weitere Kleidungsstücke und andere Requisiten finden, die die Phantasie der Schüler*innen anregen. Diese Kiste bleibt in der Gruppe, die die Lehrkraft betreut, so dass nichts durcheinandergerät.

Ein Lied als Friedenszeichen

Als weiteres Gemeinschaftserlebnis und als Kontrapunkt zu Krieg und Gewalt in Welt werden wir alle zusammen ein Friedenslied in verschiedenen Sprachen, darunter auch Russisch und Ukrainisch, einüben. Der Text wird bei der Eröffnung verteilt, so dass ggf. bei Leerlauf während der Arbeitsphasen schon mal geübt werden kann. Musiker der Waldorfschule Essen werden dann unsere vielen Stimmen zu einem harmonischen Ganzen zusammenführen.

Gutes Essen

Mehrere Klassen der gastgebenden Waldorfschule werden ein vielfältiges Essensangebot organisieren, das Herzhaftes ebenso wie Süßes umfasst und auch an vegetarische Angebote wird gedacht werden. Mit der Aktion möchten die Klassen ihre Klassenkasse ein wenig füllen. Der Einsatz wird vom Russischlehrerverband bezuschusst, die Teilnehmer:innen des Sprachentages sollen sich aber auch ein wenig beteiligen und Kosten und Einsatz würdigen. Darum weisen Sie Ihre Schüler:innen bitte darauf hin, dass diese Kleingeld in bar (50-Cent, 1- bzw. 2-Euro-Stücke) fürs Essen dabeihaben.

Programm des Tages

09.30 – 10.30	Anreise + Anmeldung
10.30 – 11.30	Eröffnungsfeier
11.30 – 15.00	Arbeitsphase in Gruppen: Texte schreiben, Szene einüben, Aufnahme inkl. Mittagessen
15.00 – 15.45	Einüben und Aufnahme des Friedensliedes
15.45 – 16.45	Gemeinsames Ansehen des erstellten Films
ab 17.00	Verabschiedung, Ende des Sprachentages

Anreise

Auf Antrag wird über die begleitende Lehrkraft, sofern Mitglied im RLV NRW (!), ein **Fahrtkostenzuschuss in Höhe von 75%** gewährt. Da die verfügbaren Mittel begrenzt sind, sollen bei Busreisen unbedingt **Fahrgemeinschaften** benachbarter

Schulen gebildet werden.

Der RLV übernimmt Fahrtkosten nur für Gruppen und Personen, die tatsächlich zum Sprachentag anreisen und an diesem teilnehmen. Erwägen Sie daher bitte in eigener Verantwortung für Ihre Gruppe Stornierungsmöglichkeiten sowie ggf. eine Reiserücktrittsversicherung.

Datenschutz

Das Konzept des Sprachentages erfordert Video- und Tonaufnahmen. Alle Teilnehmer*innen sollten also bereit sein, sich bei der Mascha-Szene und beim Singen (im Plenum von vielleicht 250 Teilnehmern) filmen zu lassen. Der zusammengeschnittene Mascha-Film wird **nicht** an alle Schulen verschickt, da dort auch Schüler*innen anderer Schulen zu sehen sind. Einzelne Sequenzen sollen aber unter Nennung des Namens der Schule (nicht der Schüler) auf der Homepage des Russischlehrerverbandes veröffentlicht werden. Die Videoaufnahme des Friedensliedes wird allen begleitenden Lehrkräften zur Verfügung gestellt.

Die begleitenden Lehrkräfte stellen sicher, dass die Schüler*innen über Regelungen zum Datenschutz informiert sind und lassen die entsprechende Erklärung von den Eltern unterschreiben. Weitere Info und Erklärung hier: <https://russischlehrer-nrw.de/russisch-olympiaden/sprachentag-russisch-2024/angaben-zum-datenschutz/>

Anmeldung

Die Anmeldung zum Sprachentag erfolgt ausschließlich über die diesem Schreiben beiliegende Excel-Tabelle. Schicken Sie diese bitte vollständig ausgefüllt vor Anmeldeschluss an sprachentag2024@russischlehrer-nrw.de!

**Anmeldeschluss ist Montag,
der 30.09.2024!!!**

Aktuelle Informationen zur Sprachentag 2024 finden Sie stets auf unserer Homepage: www.russischlehrer-nrw.de !

Gesamtkoordination durch RLV NRW	Klaus Sewing	05225/ 600 82 45 k.sewing@russischlehrer-nrw.de
Gastgebende Schule: Waldorfschule Essen	Sabina Farmanova	0163 78 27 647 Sabina.Farmanova@wds-essen.de
Spenge und Essen, den 30.08.2024		

 